



Jahresabschluss 30.09.2024

FN 422698s

FIRMA

Container Terminal Enns GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

12.06.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: d669c9e26271ed90fcc491c18bee9584

A Otto Hawlicek
am 09.12.2024

B Michael Heinemann
am 09.12.2024

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

| | in EUR | Vorjahr in TEUR |
|--|----------------------|-----------------|
| AKTIVA | 16.632.006,65 | 20.369 |
| Anlagevermögen | 13.695.525,95 | 15.407 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 0,05 | 0 |
| Sachanlagen | 13.695.525,90 | 15.407 |
| Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund | 8.888.536,08 | 9.803 |
| davon Grundwert | 462.670,25 | 463 |
| technische Anlagen und Maschinen | 4.740.228,49 | 5.546 |
| andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 66.761,33 | 59 |
| Umlaufvermögen | 2.931.221,07 | 4.959 |
| Vorräte | 33.681,73 | 65 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.716.181,11 | 1.253 |
| Guthaben bei Kreditinstituten | 1.181.358,23 | 3.640 |
| Aktive latente Steuern | 5.259,63 | 2 |
| PASSIVA | 16.632.006,65 | 20.369 |
| Eigenkapital | 7.801.889,48 | 9.191 |
| eingefordertes Stammkapital | 100.000,00 | 100 |
| Stammkapital | 100.000,00 | 100 |
| davon eingezahlt | 100.000,00 | 100 |
| Kapitalrücklagen | 4.100.000,00 | 4.100 |
| Gewinnrücklagen | 10.000,00 | 10 |
| Bilanzgewinn | 3.591.889,48 | 4.981 |
| davon Gewinnvortrag | 2.480.693,25 | 3.727 |
| Investitionszuschüsse | 4.648.400,98 | 5.125 |
| Rückstellungen | 536.874,26 | 394 |
| Verbindlichkeiten | 3.644.841,93 | 5.659 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 700.000,00 | 2.800 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 3.005.502,57 | 5.045 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 700.000,00 | 2.800 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 639.339,36 | 614 |

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

| | | |
|---|----------------------|---------------|
| Rohergebnis | 10.419.971,38 | 11.065 |
| sonstige betriebliche Erträge | 908.240,10 | 634 |
| Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen | 2.899,99 | 2 |
| übrige | 905.340,11 | 633 |
| Personalaufwand | -2.658.760,63 | -2.551 |
| Löhne | -877.434,13 | -1.105 |
| Gehälter | -1.164.921,09 | -838 |
| soziale Aufwendungen | -616.405,41 | -608 |
| davon Aufwendungen für Altersversorgung | -11.231,10 | -3 |
| davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen | -29.566,59 | -29 |
| davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge | -526.060,04 | -524 |
| Abschreibungen | -1.740.578,79 | -1.741 |
| auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.740.578,79 | -1.741 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -5.328.806,75 | -5.574 |
| davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen | -3.708,58 | -3 |
| Zwischensumme - Betriebserfolg | 1.600.065,31 | 1.834 |
| sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 70.153,24 | 33 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -222.465,30 | -213 |
| Zwischensumme - Finanzerfolg | -152.312,06 | -180 |
| Ergebnis vor Steuern | 1.447.753,25 | 1.654 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -336.557,02 | -400 |
| davon betreffend latente Steuern EUR 2.808,98; VJ: TEUR 0 | | |
| Ergebnis nach Steuern | 1.111.196,23 | 1.254 |
| JAHRESÜBERSCHUSS | 1.111.196,23 | 1.254 |
| GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR | 2.480.693,25 | 3.727 |
| BILANZGEWINN | 3.591.889,48 | 4.981 |

**ANHANG für das Geschäftsjahr 2023/24 der
Container Terminal Enns GmbH, Enns**

I. ALLGEMEINES

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) in der geltenden Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Größenklassen nach § 221 Abs 1 bis 3 UGB unter Bedachtnahme auf § 221 Abs 4 UGB

Die Gesellschaft gilt im Geschäftsjahr als **mittelgroße** Kapitalgesellschaft.

Bilanzsummen zum Abschlussstichtag:

| | bis 0,35 Mio EUR | über 0,35 bis 5 Mio EUR | über 5 bis 20 Mio EUR | über 20 Mio EUR |
|---------------|---------------------|----------------------------|--------------------------|--------------------|
| Geschäftsjahr | | | X | |
| Vorjahr | | | | X |
| Vorvorjahr | | | | X |

Umsatzerlöse in den letzten zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag:

| | bis 0,7 Mio EUR | über 0,7 bis 10 Mio EUR | über 10 bis 40 Mio EUR | über 40 Mio EUR |
|---------------|--------------------|----------------------------|---------------------------|--------------------|
| Geschäftsjahr | | | X | |
| Vorjahr | | | X | |
| Vorvorjahr | | | X | |

Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl im Geschäftsjahr (nach Köpfen):

| | bis 10 | über 10 bis 50 | über 50 bis 250 | über 250 |
|---------------|--------|-------------------|--------------------|----------|
| Geschäftsjahr | | X | | |
| Vorjahr | | X | | |
| Vorvorjahr | | X | | |

II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der **Vollständigkeit** entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurden der Grundsatz der **Einzelbewertung** beachtet und die **Fortführung des Unternehmens** unterstellt.

Dem **Vorsichtsprinzip** wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die in dem Geschäftsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden – soweit gesetzlich geboten – berücksichtigt. Wertminderungen wurden unabhängig davon berücksichtigt, ob das Geschäftsjahr mit einem Gewinn oder einem Verlust abschließt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die **Eröffnungsbilanz** entspricht der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres.

Sofern die Bestimmung eines Wertes nur auf Basis von **Schätzungen** möglich war, so beruhen diese Schätzungen auf einer umsichtigen Beurteilung. Lagen statistisch ermittelte Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten vor, so wurden diese berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder – unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips – mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit ihrem Entstehungskurs oder – unter Berücksichtigung des Höchstwertprinzips – mit dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet und, soweit abnutzbar, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr zur Gänze abgeschrieben und sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

Voraussichtlich auf Dauer eingetretene Wertminderungen bei immateriellen Vermögensgegenständen wurden durch außerplanmäßige Abschreibungen berücksichtigt.

Sachanlagen

Erworbene Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und, soweit abnutzbar, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr zur Gänze abgeschrieben und sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

Voraussichtlich auf Dauer eingetretene Wertminderungen bei Sachanlagen wurden durch außerplanmäßige Abschreibungen berücksichtigt.

Festwerte gemäß § 209 Abs 1 UGB wurden nicht angesetzt.

Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- bzw Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag (Niederstwertprinzip) bewertet.

Als Anschaffungskosten sind die Einkaufspreise zuzüglich anteiliger Nebenspesen angesetzt.

Festwerte gemäß § 209 Abs 1 UGB wurden nicht angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Wertberichtigungen für erkennbare Einzelrisiken und Pauschalvorsorgen wurden absaldiert. Soweit erforderlich, wurde die spätere Fälligkeit durch Abzinsung berücksichtigt.

Aktive latente Steuern

Für Differenzen zwischen unternehmens- und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, wurden aktive latente Steuern angesetzt. Die Bewertung erfolgte in Höhe der voraussichtlichen Steuerentlastung nachfolgender Geschäftsjahre. Eine Saldierung mit passiven latenten Steuern wurde gemäß § 198 Abs 10 UGB vorgenommen.

Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Die Berechnung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder wurde nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien (PUC Methode - Projected Unit Credit Method) vorgenommen. Die Berechnung erfolgte auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 3,30% (Vorjahr 4,20%), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 3,50% (Vorjahr 3,50%) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters. Der Rechnungszins wurde auf Basis der WTW-Zinsstrukturkurve zum 30.9.2024 (Stichtagszinssatz) ermittelt.

Abhängig vom Alter der Dienstnehmer wurde bei den Jubiläumsgeldrückstellungen eine Fluktuationswahrscheinlichkeit (lt. Gutachten) zwischen 32,71% (bis 20 Jahre) und 0% (ab 55 Jahren) berücksichtigt (Vorjahr zwischen 32,71% und 0,00%).

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtungen aufgewendet werden müssen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Anlagevermögen

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens wird auf den nachfolgenden Anlagespiegel verwiesen.

Container Terminal Enns GmbH, Enns

ANLAGESPIEGEL zum 30. September 2024

| ANLAGEVERMÖGEN | ENTWICKLUNG DER ANSCHAFFUNGS- / HERSTELLUNGSKOSTEN | | | | ENTWICKLUNG DER ABSCHREIBUNG | | | | BUCHWERTE | | |
|---|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------------------------|---|------------------------------------|-----------------------|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| | Stand am 1.10.2023 | Zugänge | Abgänge | Umbuchung | Stand am 30.9.2024 | Kumulierte Abschreibung 1.10.2023 | Abschreibungen Im Geschäftsjahr | Abgänge | Kumulierte Abschreibung 30.9.2024 | Buchwert Stand am 30.9.2024 | Buchwert Stand am 1.10.2023 |
| I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE | | | | | | | | | | | |
| 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen | 273.734,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 273.734,99 | 273.734,94 | 0,00 | 0,00 | 273.734,94 | 0,05 | 0,05 |
| Summe | 273.734,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 273.734,99 | 273.734,94 | 0,00 | 0,00 | 273.734,94 | 0,05 | 0,05 |
| II. SACHANLAGEN | | | | | | | | | | | |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund <i>(davon Grundwert)</i> | 16.124.852,19 <i>(707.670,25)</i> | 0,00 <i>(0,00)</i> | 0,00 <i>(0,00)</i> | 0,00 <i>(0,00)</i> | 16.124.852,19 <i>(707.670,25)</i> | 6.321.533,31 <i>(245.000,00)</i> | 914.782,80 <i>(0,00)</i> | 0,00 <i>(0,00)</i> | 7.236.316,11 <i>(245.000,00)</i> | 8.868.536,06 <i>(462.670,25)</i> | 9.803.318,88 <i>(462.670,25)</i> |
| 2. technische Anlagen und Maschinen | 11.243.770,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 11.243.770,56 | 5.698.128,45 | 805.413,62 | 0,00 | 6.503.542,07 | 4.740.228,49 | 5.545.642,11 |
| 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 560.912,84 | 28.608,33 | 6.806,08 | 0,00 | 582.715,09 | 502.377,46 | 20.382,37 | 6.806,07 | 515.953,76 | 66.761,33 | 58.535,38 |
| Summe | 27.929.535,59 | 28.608,33 | 6.806,08 | 0,00 | 27.951.337,84 | 12.522.039,22 | 1.740.578,79 | 6.806,07 | 14.255.811,94 | 13.695.525,90 | 15.407.496,37 |
| Gesamtsumme | 28.203.270,58 | 28.608,33 | 6.806,08 | 0,00 | 28.225.072,83 | 12.795.774,16 | 1.740.578,79 | 6.806,07 | 14.529.546,88 | 13.695.525,95 | 15.407.496,42 |

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Für Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände besteht keine wechselfähige Verbriefung.

Latente Steuerabgrenzungen

Die ausgewiesenen latenten Steuern beruhen auf Differenzen zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen der Personalrückstellungen (Rückstellungen für Jubiläumsgelder).

Der angewandte Ertragssteuersatz betrug im Geschäftsjahr sowie im Vorjahr 23%.

Investitionszuschüsse

| | Stand 1.10.2023 | Auflösung durch Ausscheiden | Verbrauch | Zuweisung | Stand 30.9.2024 |
|--|---------------------|--------------------------------|-------------------|------------------|---------------------|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | |
| - Software, Lizenzen | 0,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,01 |
| Sachanlagen | | | | | |
| - Grundstücke und Gebäude | 3.281.025,06 | 0,00 | 293.699,13 | 0,00 | 2.987.325,93 |
| - Technische Anlagen und Maschinen | 1.844.010,26 | 0,00 | 207.930,46 | 24.995,21 | 1.661.075,01 |
| - Andere Anlagen, Betriebsausstattung | 0,03 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,03 |
| | <u>5.125.035,36</u> | <u>0,00</u> | <u>501.629,59</u> | <u>24.995,21</u> | <u>4.648.400,98</u> |

Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind Personalrückstellungen (für Jubiläumsgelder EUR 90.273,94; Vorjahr TEUR 64, nicht konsumierte Urlaube EUR 119.112,39; Vorjahr TEUR 98, Zeitausgleich EUR 23.280,22; Vorjahr TEUR 25, Sonderzahlungen EUR 80.499,91; Vorjahr TEUR 76) sowie Rückstellungen für Rechts- und Beratungsaufwand (EUR 13.400,00; Vorjahr TEUR 13) enthalten.

Verbindlichkeiten

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 104.641,79 (Vorjahr TEUR 103) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

In den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind solche aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 505.502,57 (Vorjahr TEUR 545) sowie aus sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 2.500.000,00 (Vorjahr TEUR 4.500) enthalten.

Verbindlichkeiten sind in Höhe von EUR 2.500.000,00 (Vorjahr TEUR 4.500) in Form von Eigentumsvorbehalten dinglich besichert.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** gliedern sich nach geographischen Märkten/Regionen in:

| | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr TEUR |
|---------|----------------------|-----------------|
| Inland | 5.570.293,28 | 5.605 |
| Ausland | 5.348.526,59 | 6.066 |
| | <u>10.918.819,87</u> | <u>11.671</u> |

In den **Löhnen und Gehältern** sind nachstehende Komponenten enthalten:

| | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr TEUR |
|--|----------------------|-----------------|
| Dotierung/Auflösung der Rückstellung für Jubiläumsgelder | | |
| - Löhne | -13.609,34 | 16 |
| - Gehälter | 39.505,28 | -8 |
| | <u>25.895,94</u> | <u>9</u> |

Der Posten Aufwendungen für **Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen** beinhaltet nur Leistungen an die betriebliche Mitarbeitervorsorgekasse.

Die Aufwendungen für **Altersversorgung** setzen sich wie folgt zusammen:

| | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr TEUR |
|---|----------------------|-----------------|
| Aufwendungen für Pensionszusagen, für die ausschließlich Beiträge zu leisten sind | 11.231,10 | 3 |

Der sich aus der Aufzinsung sowie aus einer Änderung der für die Berechnung der Rückstellungen für Sozialkapital angewendeten Zinsen ergebende Zinsaufwand wurde im Personalaufwand erfasst.

Auf das Geschäftsjahr entfallen folgende **Aufwendungen für den Abschlussprüfer**:

| | Geschäftsjahr EUR |
|-------------------------------|----------------------|
| Prüfung des Jahresabschlusses | <u>13.400,00</u> |

IV. SONSTIGE ANGABEN**Haftungsverhältnisse**

Folgende Haftungsverhältnisse sind für die Beurteilung der Finanzlage des Unternehmens von Bedeutung:

| | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr TEUR |
|---------------|----------------------|-----------------|
| aus Garantien | 850.000,00 | 850 |

Es wurden keine dinglichen Sicherheiten bestellt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 238 Abs 1 Z 14 UGB)

Wesentliche Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen liegen in folgendem Ausmaß vor:

| | folgendes Geschäftsjahr | folgende fünf Geschäftsjahre |
|---|----------------------------|---------------------------------|
| - Miet- und Leasingverpflichtungen (in EUR) | 2.492.496,90 | 11.582.176,00 |
| <i>Vorjahr (in TEUR)</i> | <i>2.402</i> | <i>11.217</i> |

Leistungsverpflichtungen, die sich kontinuierlich aus dem fortgeführten Betrieb des Unternehmens ergeben (Versicherungs-, Wartungs-, Energiebezugs-, Instandhaltungs- und Beratungsverträge), übersteigen nicht den branchenüblichen Rahmen und sind für die Beurteilung der Finanzlage nicht von wesentlicher Bedeutung. Sie wurden daher nicht unter den sonstigen finanziellen Verpflichtungen angeführt.

Nachtragsbericht / Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag (§ 238 Abs 1 Z 11 UGB)

Nach dem Abschlussstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf den Jahresabschluss haben.

Angaben über Organe und Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der **Arbeitnehmer** während des Geschäftsjahres betrug:

| | aliquot | |
|-------------|---------------|---------|
| | Geschäftsjahr | Vorjahr |
| Arbeiter | 19 | 23 |
| Angestellte | 16 | 13 |
| | 35 | 36 |

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als **Geschäftsführer** tätig:

- Herr Otto Hawlicek
- Herr Michael Heinemann

Die Aufgliederung der Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführung gemäß § 239 Abs 1 Z 4 UGB unterbleibt aufgrund § 242 Abs 4 UGB.

Den Mitgliedern der Geschäftsführung wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt. Überdies wurden für die Geschäftsführung keine Haftungen übernommen.

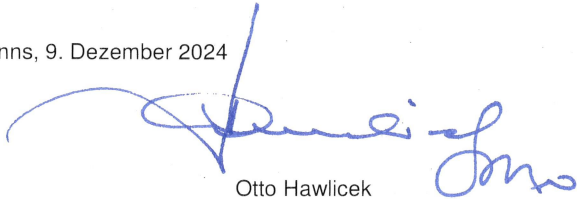
Die Aufgliederung gemäß § 239 Abs 1 Z 3 UGB unterbleibt aufgrund § 242 Abs 4 UGB.

V. ERGEBNISVERWENDUNG

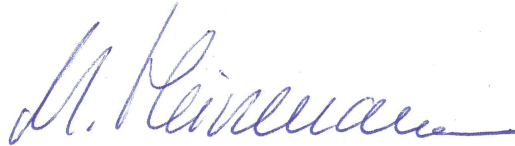
Die Geschäftsführung schlägt vor,
vom ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 3.591.889,48 einen Betrag in Höhe von EUR 1.000.000,00
auszuschütten und den Rest in Höhe von EUR 2.591.889,48 auf neue Rechnung vorzutragen.

Dieser Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, wurde von der
Geschäftsführung aufgestellt und im Folgenden unterzeichnet.

Enns, 9. Dezember 2024



Otto Hawlicek
FB-Personenkennung A



Michael Heinemann
FB-Personenkennung B